

## **AfD Augsburg begrüßt Pläne für Tiefgarage**

### **Gegenfinanzierung muss aber schnell geklärt sein**

Der Kreisverband Augsburg der Alternative für Deutschland begrüßt den Vorschlag bei der Kongresshalle eine Tiefgarage zu errichten. In Anbetracht der katastrophalen Parkbedingungen für Kongress- und Veranstaltungsbesucher sieht Thomas Lis, OB-Kandidat der AfD, dringenden Handlungsbedarf. "Schon in der Zeit der großen Umbauplanung war doch die kommende Parkmisere zu erahnen. Zu einem Kongresszentrum gehören ausreichend Parkplätze, die trockenen Fußes zu erreichen sind," so Lis. Sich bei einem solch großen Projekt auf Parkplätze eines in sich zerstrittenen Betreiberkonsortiums zu verlassen, war, wie es sich jetzt bestätigt, sehr fahrlässig.

Da im städtischen Haushalt keinerlei Mittel für ein solches Parkhaus vorgesehen sind, wird die AfD die Finanzierungsvorstellungen der Stadtregierung sehr genau beobachten. Streichungen im Sozialen Bereich oder auch zu Lasten des Radverkehrs sind abzulehnen.

Lis führt weiter aus, dass ein solches Parkhaus auch zur Verbesserung der Erreichbarkeit der Innenstadt durch Auswärtige dienen müsse. Günstige Parktarife, eventuell sogar mit integriertem ÖPNV Fahrschein und eine optimale Anbindung an die Straßenbahn müssen berücksichtigt und konsequent umgesetzt werden. "Das kann die Auslastung und Wirtschaftlichkeit des Parkhauses optimieren und unterstützt das Bemühen, die Augsburger Innenstadt wieder attraktiver für auswärtige Besucher zu machen."